

Didaktisierungsvorschlag

Zum Text „Schön oder hässlich? - Tattoos und Piercings“

Stufe: Didaktisierung für Niveau B1+

Unterrichtseinheiten: 1 bis 2 Unterrichtseinheiten, Aufgaben können einzeln verwendet werden

Textmaterial: „Schön oder hässlich? - Tattoos und Piercings“, bestehend aus drei Teilen

(1. Haupttext, 2. Interview, 3. Meinungen)

Lernziele: Die Schülerinnen und Schüler

- erweitern ihren Wortschatz
- üben die Fertigkeiten lesen, schreiben und sprechen
- üben ein für sie interessantes Thema kritisch zu betrachten (Abwägen pro und kontra)
- üben Vor- und Nachteile eines Sachverhalts mit Argumenten zu artikulieren
- üben das sichtbar Wesentliche in Bildern zu erkennen und zu beschreiben

Vorbereitung	Die drei Textteile (Haupttext, Interview, Meinungen) für jeden Schüler zur Verfügung stellen (ausdrucken, kopieren).	
	Arbeitsblätter für jeden Schüler zur Verfügung stellen (ausdrucken, kopieren).	
	Die Ausdrücke/Kopien müssen so gut sein, dass die Abbildungen zu Tattoos und Piercings auf dem Arbeitsblatt, Seite 1, scharf und im Detail deutlich zu erkennen sind. Wünschenswert wären Farbausdrücke.	
Einstieg	Austeilen der Arbeitsblätter, Start Aufgabe 1.	
1.	Das zu Sehende auf den Fotos soll die Fantasie anregen. Die Schüler können reih um kurz erzählen, was ihnen – spontan – zu den Bildern einfällt. Ggf. kann die Lehrerin jeden einzelnen kurz befragen.	
	Hauptwörter klären (nicht alle), das Thema eingrenzen.	
2.	Die Schüler sollen lernen, mit einfachen Redemitteln kurz und knapp, aber genau zu beschreiben, was man auf den Bildern sieht: Gegenstände, Handlungen, Emotionen.	
	Übung Beschreiben mit Standard-Redemitteln: wo genau befinden sich die zu sehenden Piercings und Tattoos (Körperstellen).	
	Sie können das zuerst alleine üben. Dann sollten zwei, drei Schüler ihre Beschreibungen vortragen.	
	Was ist noch sichtbar: z. B. Die unterschiedlichen Situationen, die Körpersprache, Mimik und Gestik sowie die zeitlichen und räumlichen Kontexte	

	der Abbildungen zeigen eine Normalität und lange Tradition von Tattoos und Piercings.	
3.	Austeilen der Originaltexte.	
3.a.	Die Schüler lesen den Originaltext, Teil 1, den Haupttext, die ersten beiden Abschnitte, in Ruhe durch. Inhalt sollte weitgehend klar sein. Ggf. durch Fragen überprüfen.	
3.b.	Originaltexte weglegen oder abdecken lassen. Die Schüler haben nur die Arbeitsblätter vor sich.	
	Die Schüler finden bei Aufgabe 3.a. denselben Text mit Wortlücken wieder - sowie ein Kasten mit Wörtern. Sie sollen diese Wörter inhaltlich an die richtige Stelle eintragen. Lösung der Aufgabe basiert auf dem Verstehen des Inhalts des Originaltextes.	
4.	Aufgabe soll das Konjugieren der Verben trainieren. Erkennen der richtigen Zeitform, Adjektivierungen. Originaltexte weglegen oder abdecken lassen. Die Schüler haben nur die Arbeitsblätter vor sich.	
5.	Die Schüler lesen im Originaltext Teil 1 den Abschnitt „Mode, Schmuck und Prominenz“. Danach lesen sie bei Aufgabe 5 fünf Sätze. Diese Sätze sollen sie inhaltlich mit dem Originaltext vergleichen und dann ankreuzen: richtig, falsch.	
	Die Schüler können parallel im Originaltext lesen und so in Ruhe vergleichen.	
6.	Aufgabenansatz wie in Aufgabe 5. Sie können mit dem Originaltext arbeiten. Im Vordergrund steht das Erkennen richtiger bzw. falscher Aussagen.	
7.	7.a., 7.b. Übung Sprechen. Zuerst lesen die Schüler im Originaltext den Teil 2, das Interview. Danach sollen sie über das Gelesene mit dem Nachbarn, bis zu drei Schüler, auf Deutsch sprechen. Es sollen zwei Fragen in 7.a. und 7.b. richtig beantwortet werden können, die Antworten gibt der Psychologe im Interview.	
	Am Schluss trägt eine Gruppe zu 7.a. und eine zu 7.b. ihre Antworten auf Deutsch laut vor.	
8.	Übung Schreiben. Die Schüler lesen im Originaltext Teil 3, die Meinungen.	
	Danach sollen sie die gemachten Aussagen richtig zuordnen – zu pro und kontra. In Stichpunkten mit Stift in die Tabelle schreiben.	
9.	Übung Schreiben. Als Abschluss für die Beschäftigung mit dem Thema.	
	In einem Brief sollen die Schüler in freier Form erzählen können, wie sie persönlich zu Tattoo und Piercing stehen. Sie schreiben in die Zeilen bei Aufgabe 9. Brieflänge nicht länger als die Zeilen des Briefschemas.	